

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/8843/1488677/-meine-nahrung-spricht-zu-mir-danone-international-nutrition-prize-2009-vergeben> abgerufen werden.

Danone GmbH Deutschland

"Meine Nahrung spricht zu mir"

Danone International Nutrition Prize 2009 vergeben

06.10.2009 - 16:00 Uhr, Danone GmbH Deutschland

Bangkok, Thailand (ots) - Unsere Ernährung bietet mehr als Nährstoffe, Vitamine oder Mineralien. Bestimmte Stoffe in der Nahrung stellen Signale dar, die, ähnlich einigen Hormonen, Prozesse im menschlichen Körper aktivieren. So können Zellen beispielsweise angeregt werden, Speicherfette abzubauen. Aufgrund seiner wichtigen Beiträge zu diesem Forschungsgebiet erhält Prof. Johan Auwerx heute den renommierten Danone International Nutrition Prize 2009, mit 120.000 Euro die höchstdotierte Auszeichnung im Bereich der Ernährungswissenschaften.

Der belgische Wissenschaftler Prof. Johan Auwerx von der Eidgenössischen Technischen Hochschule Lausanne (Schweiz) beschäftigt sich schon seit Jahren mit der Erforschung der Signalwege im menschlichen Körper, die zu einem Abbau von Speicherfetten führen. Dabei untersucht er auch, welche Wirkstoffe diese Wege aktivieren. Prof. Auwerx: "Die Forschungsergebnisse belegen, dass bestimmte Nährstoffe stärkere Effekte verursachen als körpereigene Hormone." Beispiele für Substanzen, die den Fettabbau beschleunigen, sind Resveratrol, das in Trauben und Rotwein vorkommt, und Vitamin B3 (Niacin), das in vielen tierischen und pflanzlichen Lebensmitteln vorkommt.

Fettabbau durch Lebensmittel

Sollte es eines Tages gelingen, geeignete Lebensmittel zu identifizieren bzw. herzustellen, könnte dies im Kampf gegen eines der größten Probleme der modernen Wohlstandsgesellschaft hilfreich sein, die Fettleibigkeit (Adipositas). Diese erhöht auch das Risiko für Herz-Kreislauf- und Stoffwechselerkrankungen, wie z.B. Diabetes Typ 2. Prof. Auwerx: "Heutzutage findet ein Paradigmenwechsel statt: Weg von der Behandlung in Form einer medikamentösen Therapie, hin zur Prävention in Form einer bedarfsgerechten Ernährung. Dies ist aus meiner Sicht eine positive Nachricht, denn bei einer bestehenden Adipositas ist es meistens für eine Behandlung schon zu spät. Aus diesem Grund arbeiten wir eng mit Lebensmittelherstellern zusammen, um einen positiven Beitrag zur allgemeinen Gesundheit zu liefern."

"Nobelpreis" für Ernährung

Prof. Auwerx erhält den Danone International Nutrition Prize 2009 anlässlich des 19. Internationalen Kongress für Ernährung (ICN) in Bangkok, Thailand. Der alle zwei Jahre vergebene Preis ist eine der höchstdotierten Auszeichnungen im Bereich Ernährung, sowohl was das Preisgeld von 120.000 Euro als auch das Renommee betrifft. Er gilt vielen als "Nobelpreis für Ernährung". Das Preisgeld wird als Fördergeld für Forschungsprojekte vergeben. Auswahl und Verleihung der Auszeichnung erfolgt durch das International Danone Institut zur Förderung der Ernährungsforschung, in Deutschland durch das Institut Danone Ernährung für Gesundheit e.V. (IDE) vertreten.

Das Institut Danone Ernährung für Gesundheit e.V. Das 1991 gegründete International Danone Institute zur Förderung der Ernährungsforschung hat es sich zum Ziel gesetzt, ernährungsbedingte Probleme in der Bevölkerung zu erkennen und zu einer zeitgemäßen Ernährungsaufklärung beizutragen. 1992 wurde in Deutschland das Institut Danone Ernährung für Gesundheit e.V. (IDE) gegründet. In dieser unabhängigen Einrichtung werden ausgewählte Forschungsprojekte im Bereich Ernährungswissenschaft und Ernährungsmedizin gefördert und zielgruppengerecht aktuelle Materialien zur Ernährungsaufklärung erstellt. Eingebunden in ein internationales Netzwerk bietet das IDE Wissenschaftlern, Ärzten, Pädagogen und allen Interessierten eine Plattform für den Austausch sowie Zugriff auf aktuelle ernährungswissenschaftliche, psychologische und medizinische Erkenntnisse.

Weitere Informationen zur Forschungsarbeit von Prof. Auwerx und zum Danone International Nutrition Prize sowie Fotomaterial und Vodcasts finden Sie in der digitalen Pressemappe unter <http://danone-ide.fleishmaneuropa.de/nutrition-prize/>

Pressekontakt:

Für Rückfragen:

Institut Danone für Ernährung e.V.
Richard-Reitzner-Allee 1
85540 Haar
Email: kontakt@institut-danone.de
www.institut-danone.de

Fleishman-Hillard Germany GmbH,
Hanauer Landstr. 182 c
60314 Frankfurt am Main
Dr. Rolf Vajna
Tel.: 069/ 40 57 02 - 365
Fax: 069/ 43 03 73
Email: Rolf.Vajna@fleishmaneuropa.com

Originaltext:

Pressemappe:

Pressemappe als RSS:

Danone GmbH Deutschland

<http://www.presseportal.de/pm/8843/danone-gmbh-deutschland>

http://presseportal.de/rss/pm_8843.rss2